

# Kunst **akademie** Düsseldorf

**Der Rektor**

Eiskellerstraße 1  
40213 Düsseldorf  
Telefon (0211) 13960  
Durchwahl (0211) 1396 - 217  
Telefax (0211) 1396-224  
E-Mail: rektor@kunstakademie-duesseldorf.de

An die  
Professorinnen und Professoren,  
künstl.-/wissenschaftl. Mitarbeiterinnen  
und Mitarbeiter  
Lehrbeauftragten,  
Studierenden,  
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in TuV

## **Rundschreiben Nr. 15 des Rektorats vom 09.12.2021**

Auswirkungen der neuen Regelungen nach CoronaSchutzVO auf den Akademiebetrieb

Liebe Professorinnen und Professoren,  
liebe künstlerisch-/wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,  
liebe Lehrbeauftragte,  
liebe Studierende,  
liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Technik und Verwaltung,

am Samstag (04.12.) sind die Neuregelungen der Coronaschutzverordnung sowie der Corona-Epidemie-Hochschulverordnung NRW in Kraft getreten.

Mit diesem Schreiben informieren wir Sie über die aktuellen Regelungen.

Grundsätzlich wollen wir an unserer bisherigen Strategie festhalten, den Lehrbetrieb sowie die Gremienarbeit weitestgehend auch in Präsenz bzw. hybrid durchführen zu können und nur in Ausnahmefällen auf ausschließlich digitale Formate zurückzugreifen. Veranstaltungen außerhalb der Gremienarbeit und des Lehrbetriebs werden bis auf weiteres leider nicht stattfinden können.

In Anbetracht der aktuellen Entwicklung der steigenden Infektionszahlen in Deutschland setzen wir dabei auf Ihre aktive und umsichtige Mitwirkung und Ihr Verständnis.

Im Folgenden sind die wichtigsten Regelungen zusammenfassend dargestellt:

## 1. Zugangsregelungen

Gemäß Neufassung der CoronaschutzVO vom 4.12.2021 mit Gültigkeit zum 31.12.2021 gilt folgende Zugangsbedingung für **alle** Hochschulmitglieder (§10 KunstHG):

### 3-G Nachweis (Getestete, Geimpfte, Genesene)

**Ungeimpfte** unterliegen einer Testpflicht. Der Test muss

- in Form eines Antigen-Schnelltests in einem **Testzentrum** durchgeführt werden und darf nicht älter als **24 Stunden** sein, oder
- in Form eines PCR-Test in einem Labor durchgeführt werden und darf nicht älter als 48 Stunden sein.

Der Aufenthalt in der Akademie ist entsprechend zu berücksichtigen.

Bei einzelnen Lehrveranstaltungen kann in begründeten Fällen eine strengere Zugangsbedingung verlangt werden. Bei Veranstaltungen mit Beteiligung externer Personen gilt der 2G Nachweis für alle Teilnehmenden. Die Organisatoren haben die Prüfung des Nachweises vor dem Veranstaltungsort sicher zu stellen und zeigen dies dem Rektorat rechtzeitig vorher an.

Der Nachweis wird **täglich** am **Haupteingang** (an der Pforte Eiskellerstraße 1) bzw. bei **Nutzung des Rheinflügels** an der dortigen **Pforte** erbracht:

Personaldokument bzw. Studierendenausweis sind mitzuführen und auf Verlangen vorzuzeigen.

Darüber hinaus stehen allen **Beschäftigten** der Kunstakademie weiterhin zwei Selbsttests pro Woche zur Verfügung. **Die regelmäßige Testung wird dringend empfohlen.**

Die zusätzliche Testpflicht bei einer Abwesenheit von mehr als 5 Tagen entfällt.

#### **Hinweis:**

**Die so genannten Bürgertests in den Testzentren sind wieder kostenfrei. Das nächstgelegene Testzentrum befindet sich neben der Kunsthalle.**

## 2. Maskenpflicht

**Die Pflicht zum Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung (FFP2, KN95 oder medizinische Maske) besteht im Hauptgebäude und Rheinflügel sowie in den Werkstätten, den Ateliers und der Bibliothek weiterhin fort; in Räumen ist auf ausreichende Lüftung und auf Einhaltung der Abstandsregelungen (1,5 m) zu achten.**

In Fällen der gleichzeitigen Mehrfachbelegung von Personen in Räumen wird das Tragen von Masken angeordnet. Ausnahmen bestehen nur bei Räumen (u.a. Büroarbeitsplätze, Seminarräume, Hörsaal) mit fester Sitzplatzordnung sowie unter Einhaltung eines Mindestabstands (1,5 m), wenn alle im Raum Anwesenden immunisiert sind (Geimpfte und Genesene).

### 3. Hygieneregelungen

Im Übrigen gelten weiterhin die allgemeinen Hygieneregelungen (u.a. infektionsschutzgerechte Handpflege, ausreichende Lüftung, Abstand halten).

### 4. Öffnungszeiten

**Hauptgebäude:** montags bis freitags von jeweils 8:00 bis 24:00 Uhr  
samstags und sonntags von jeweils 10.00 bis 24.00 Uhr

**Rheinflügel:** montags bis freitags von jeweils 9:00 bis 24:00 Uhr  
samstags 10.00 – 24.00 Uhr

**Bibliothek** (während der Vorlesungszeit): montags bis donnerstags 9:00 bis 17:00 Uhr,  
freitags 9:00 bis 14:00 Uhr

Bitte beachten Sie, dass im Rheinflügel die Zugangskontrolle von Montag bis Freitag bis 20.00 Uhr erfolgt. Ab 20.00 Uhr und am Samstag erfolgt die Prüfung des 3G-Nachweises an der Pforte im Haupthaus.

**Nutzung der Ateliers für Arbeiten und Durchführung von Kolloquien:** Die Arbeit in den Ateliers ist weiterhin uneingeschränkt gestattet. Bei Arbeit in den Klassen gilt weiterhin, dass die Klassentüren zum Flur immer geöffnet sein müssen, wenn in der Klasse gearbeitet wird. Auf ausreichende Lüftung ist zu achten. Es gilt die Maskenpflicht bei Mehrfachbelegung.

**O-Bereich:** Die Arbeit im O-Bereich ist weiterhin uneingeschränkt gestattet. Es soll auf eine ausreichende Lüftung geachtet werden. Es gilt die Maskenpflicht.

**Werkstätten:** Die Nutzung der Werkstätten für die Studierenden der Klassen ist nach Voranmeldung direkt bei den Werkstattleitungen möglich. Die Zugangsregelungen sind zu beachten. Es gilt die Maskenpflicht.

**Wissenschaftliche Vorlesungen/Seminare/Veranstaltungen:** Im Wintersemester 21/22 soll die Lehre in Form von Lehrveranstaltungen mit physischer Präsenz der an ihnen Teilnehmenden durchgeführt werden. In begründeten Ausnahmefällen können Lehrveranstaltungen in digitaler Form durchgeführt werden. Der Antrag ist vom Fachbereich an das Rektorat zu stellen und wird nach Prüfung durch das Rektorat genehmigt. Der Fachbereich hat sicherzustellen, dass ansonsten ein Viertel der Lehrveranstaltungen des jeweiligen Studiengangs als Präsenzlehrveranstaltung durchgeführt wird.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Vorweihnachtszeit, bleiben Sie gesund, wo immer Sie gerade sind!

Mit den besten Grüßen

**Ihr Rektorat**

Prof. Karl-Heinz Petzinka

Prof. Dr. Johannes Myssok

Johanna Boeck-Heuwinkel

Prof. Dr. Robert Fleck